



Kundenempfehlung

Visuelles IR-Thermometer

Name: Brannon Daly

Unternehmen:
Active Engineering

Thermometermodell:
Visuelles IR-Thermometer
VT02

„Was Elektriker wirklich beeindruckt, ist die Tatsache, dass man das VT02 auf eine Schalttafel richten, eine Taste drücken, sofort die Wärmeverteilung sehen und die Schalternummer ablesen kann.“

„Weder Funkenüberschlag noch Überhitzung von Leitungen und Kontakten wurden festgestellt. Wenn wir den Kunden diesen Service bieten, wird er das auch von anderen Unternehmen erwarten.“

1. Was ist Ihr Arbeitsgebiet?

Ich bin ein Elektrikermeister und arbeite an einer Vielzahl von Wohn- und Gewerbegebäuden sowie kleineren Industriegebäuden. Ich führe auch Instandhaltungsarbeiten aus. Dazu gehören Fehlerbehebung, Reparatur und Austausch, beispielsweise das Installieren von Schaltanlagen.

2. Welche Arten von Anwendungen bestehen für die Infrarot-Temperaturmessung und die entsprechende Fehlerbehebung?

Ich muss die Temperatur von Schaltern in Schalttafeln prüfen und dabei nach Bereichen suchen, die heißer sind als andere Bereiche. Wenn ich einen Schalter finde, der eine nur wenige °C höhere Temperatur hat als die anderen Schalter, dann ist der Schaltkreis wahrscheinlich unter Last. Wenn jedoch ein Schalter 26.7 °C (80 °F) und ein anderer Schalter 62.7 °C (145 °F) aufweist, dann weiß ich, dass ein Kabel lose ist oder ein anderer ernsthafter Fehler vorliegt.

3. Welche Messgeräte setzen Sie zurzeit für diese Anwendungen ein?

Ich arbeite ungefähr vier bis fünf Mal pro Woche mit einem Infrarot-Thermometer von Fluke. Das Problem mit einer Laserstrahl-Zielhilfe ist, dass man nicht genau weiß, welcher Bereich anvisiert wird und welcher Schaltkreis heiß ist. Ich habe auch eine einfache Wärmebildkamera ausprobiert. Damit kann ich den Hot Spot im Wärmebild erkennen, aber ich kann die Schalternummer nicht lesen oder nicht genau ermitteln, wie heiß der Schalter ist.

4. Was waren Ihre ersten Eindrücke vom visuellen IR-Thermometer VT02?

Als ich das VT02 zum ersten Mal in die Hand nahm, war die Anzeige auf ein 100 % Wärmebild eingestellt. Ich konnte sehen, dass die Schalttafel einen Hot Spot enthielt. Ich änderte die Einstellung der Anzeige in überblendetes Bild, sodass zu 50 % ein Wärmebild und zu 50 % ein Sichtbild angezeigt wurde. Dadurch konnte ich nicht nur den Hot Spot eindeutig erkennen, sondern auch die Schalternummer klar lesen, und ich wusste sofort, wo der Fehler war. (Siehe die Wärme- und Sichtbilder auf der zweiten Seite.)

5. Welche Vorteile bietet das visuelle Thermometer VT02 für Ihre Temperaturanwendungen?

Die Sichtbilder sind ein phänomenales Leistungsmerkmal. Wie es so schön im Sprichwort heißt: „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte!“ Sobald man dieses Gerät im praktischen Einsatz hat, versteht man richtig, wie genial es ist. Was Elektriker wirklich beeindruckt, ist die Tatsache, dass man das VT02 auf eine Schalttafel richten, eine Taste drücken, sofort die Wärmeverteilung sehen und die Schalternummer ablesen kann.

Die kompakten Abmessungen sind positiv zu vermerken, und das VT02 ist sehr leicht, viel leichter als die anderen tragbaren Messgeräte, die ich bei mir habe.

Mir gefällt auch die SD-Karte, auf der ich Bilder für Dokumentationszwecke speichern kann. Manchmal prüfe ich Betriebsanlagen mit 12 Elektrikräumen und sechs oder sieben Schalttafeln in jedem Raum. Es wäre klasse, wenn ich meine gesamte Arbeit am Standort aufzeichnen könnte.

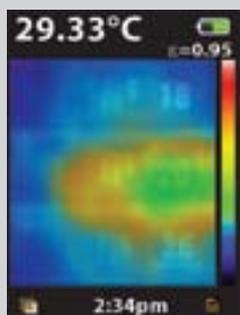
**Visuelles IR-Thermometer
VT02
Bildschirmdarstellungen**



25 %
Überblendung
mit Wärmebild



50 %
Überblendung
mit Wärmebild



75 %
Überblendung
mit Wärmebild

6. Sparen Sie durch das VT02 bei bestimmten Arbeiten Zeit?

Auf jeden Fall. Anstatt mindestens eine Minute lang mit dem Infrarot-Thermometer die einzelnen Schalter zu prüfen, um herauszufinden, welcher Schalter einen Fehler hat, kann ich die gesamte Schalttafel in 20 oder 30 Sekunden prüfen. Ich kann direkt zum fehlerhaften Schalter gehen.

Es würde außerdem mindestens doppelt so schnell gehen, heiße Motorlager zu erkennen oder die Motortemperatur zu prüfen.

7. Wie würde die SmartView® Software für professionelle Berichte und Bearbeitung Ihre Arbeit optimieren?

Ich glaube, dass das Dokumentieren einer Aufgabe mit der SmartView® Software für Geschäfts- und Privatkunden einen großen Nutzen hätte. Man kann einen Auftrag abschließen und dem Gebäudeeigentümer eine Dokumentation übergeben, die zeigt, dass alles in Ordnung ist. Die Kabel sind fest angeschlossen, und alles sieht sauber und sicher aus. Man kann Bilder der Schalttafeln bereitstellen, die zeigen, dass alles ordnungsgemäß funktioniert. Weder Funkenüberschlag noch Überhitzung von Leitungen und Kontakten wurden festgestellt. Wenn wir den Kunden diesen Service bieten, wird er das auch von anderen Unternehmen erwarten. Sie könnten sich wie folgt äußern: „Von Active Engineering wurde aber Folgendes geleistet...“

Und wenn ich Instandhaltungsarbeiten oder routinemäßige Inspektionen wie die Überprüfung von Steckdosen ausführe und einen Fehler feststelle, kann ich dem Kunden ein Bild zeigen. Auch wenn sie keine elektrischen Kenntnisse haben, wissen sie dennoch, dass rot heiß bedeutet und auf ein Problem hinweist.

www.fluke.de/VT02
www.fluke.ch/VT02
www.fluke.at/VT02

©2012 Fluke Corporation. Angaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. 11/2012 12025-ger
Dieses Dokument darf nicht ohne die schriftliche Genehmigung der Fluke Corporation geändert werden.